

## Auftritt mit der frisierten Säge

Fest der Kieschtockzunft

Wahnsinn! oder „Verrückt!“ Solche Kommentare gab es am vergangenen Sonntag beim Fest der Kieschtockzunft des öhteren zu hören. Grund dafür war Werner Brohammer, der dreifache deutsche Meister im Timbersports oder Sportholzfällen.

„So etwas gibt es nicht all zu oft bei einem Sommerfest“, ist sich Roland Duffner, Kassierer der Zunft, sicher. Die Kieschtockzunft wollte einmal etwas Besonderes bieten. So sei die Idee entstanden, Werner Brohammer zu engagieren. Und die einstündige Vorführung des Meisters war so beeindruckend, dass die Besucher in Scharen zum Fest pilgerten. „Heute sind trotz des heißen Wetters wesentlich mehr Gäste hier als in den Jahren zuvor“, bestätigt auch der Kassierer. Man habe sogar vom Metzger extra noch eine Nachlieferung bestellen müssen.

In der Zwischenzeit hat Werner Brohammer mit seiner Vorführung begonnen. Einen richtigen Parcours hat er aufgebaut. Hier steht ein hoher Baumstamm, der unten mit Sandsäcken beschwert wird, dort ist ein Stück Baumstamm auf dem Boden befestigt.

„Das Holz hier ist Pappelholz“, erklärt Brohammer. Alles andere würde die Werkzeuge, die er benutzt, zu arg strapazieren. Und diese sind beeindruckend. Eine Motorsäge, „die extra frisiert wurde“ und einen großen Auspuff hat, eine Axt, die glänzend das Sonnenlicht reflektiert und noch drei weitere Motorsägen. Außerdem eine



Südkurier  
19.08.03

Meister mit der Motorsäge: Werner Brohammer sägt beim Fest der Kieschtockzunft aus einem Holzstumpf eine Eule. Diese wurde später versteigert. BILD: BRINKMANN

ungefähr zwei Meter lange silberne Zweimannsäge. „Die wurde speziell geschärft, ich allein kann sie benutzen“, schildert er.

So sägt Werner Brohammer binnen weniger Sekunden drei Scheiben von einem Baumstamm ab. Oder er hackt

in weniger als einer Minute einen großen Baumstamm auseinander. Beim Geschicklichkeitssägen mit der Motorsäge sägt er von einem Baumstamm vierzig Scheiben, bis der Turm dann zusammenstürzt. Genauso begeistert ist das zahlreiche Publikum

beim Springboard. Hier hackt der deutsche Meister ein Loch in einen Baum, steckt ein Brett hinein um dann darauf zu steigen und das gleiche noch einmal ein Stück weiter oben zu machen. Am Schluss steht er zwei Meter über dem Boden und hackt den oberen

Teil mit der Axt ab.

Besonderer Höhepunkt der Show war dann das Figurensägen. Wiederum mit einer Motorsäge sägte Brohammer aus einem Holzstumpf eine Eule. Die wurde dann am Ende der Vorführung versteigert. (msb)

Südkurier 19. August 2003